



Spielreglement 12. Deva Cup

15. November 2025 - ISZL Riverside Hünenberg



1. Spielberechtigung

Spielberechtigt sind alle Personen, die auf dem offiziellen Anmeldeformular der Mannschaft eingetragen und von der Turnierleitung bestätigt wurden. Zugelassen sind Spielerinnen und Spieler mit Jahrgang 2011 oder älter.

2. Mannschaftsbestand

Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielern (inklusive Torhüter) und max. 4 Auswechselspielern. Pro Mannschaft werden bei der Siegerehrung maximal 10 Preise abgegeben.

Der Mannschaftsführer bzw. Mannschaftsverantwortliche muss die Spielerliste bis spätestens 15 Minuten vor dem ersten Spiel der Turnierleitung vollständig ausgefüllt abgeben.

3. Spielregeln

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des Schweizerischen Fussballverbandes (SFV), unter Beachtung der folgenden Punkte:

a) Feldspieler können fliegend und unbeschränkt ein- und auswechseln, jedoch nur von der Ersatzbank hinter dem Tor aus. Der Torhüter darf nur bei einem Spielunterbruch mit Einverständnis des Schiedsrichters ausgewechselt werden. Bei unkorrekten Auswechslungen (z.B. mehr als 6 Spieler auf dem Feld oder Spielerwechsel nicht bei der eigenen Spielerbank) wird die fehlbare Mannschaft mit einer 2-Minuten Strafe und einem indirekten Freistoss bestraft. Dies kann bei unsportlicher Art auch von der Turnierleitung aus geahndet werden.

b) Die Zeitnahme erfolgt durch die Turnierleitung. Es wird ohne Halbzeit gespielt; ein Seitenwechsel findet nicht statt.

c) Wird der Ball an der Tribünen Seite über die orange Linie gespielt, wird das Spiel durch Einrollen des Balles fortgesetzt. Die Distanz der gegnerischen Spieler beträgt mindestens 2 Meter.

d) Verlässt der Ball das Spielfeld auf der verlängerten Torlinie, wird das Spiel mittels Torabstoss oder Eckstoss fortgesetzt. Beim Torabstoss muss der Ball innerhalb des Strafraums gesetzt und mit dem Fuss gespielt ins Spiel gebracht werden.

e) Nach allen Aktionen des Torhüters, welche im eigenen Strafraum ausgeführt werden, muss der Ball den Boden oder einen Spieler vor der Mittellinie berühren, ansonsten wird ein Freistoss verhängt.

f) Die Distanz der Gegenspieler beim Freistoss oder Eckball beträgt min. 4m. Freistoss (Ausnahme Penalty) wird indirekt ausgeführt!

g) Prallt der Ball an die Decke oder an ein daran befestigtes Gerät, wird der gegnerischen Mannschaft ein Freistoss zugesprochen.

h) Der Strafstoss wird vom gekennzeichneten Penaltypunkt geschossen.

i) Das Abseits ist auf dem ganzen Spielfeld aufgehoben.



Spielreglement 12. Deva Cup

15. November 2025 - ISZL Riverside Hünenberg



-
- j) Die Rückpassregel ist in Kraft!
 - k) Der Strafraum ist durch die Handballschusskreislinie oder eine besonders markierte Linie begrenzt.
 - l) Der Ball kann gegen die Wand gespielt werden. Ein sich im Ballbesitz befindender Spieler darf sich nicht an der Wand abstützen, dies wird mit einem Freistoss bestraft.
 - m) Innerhalb einer Distanz von 1 Meter ab der Wand ist das Rempeln in jeder Form verboten. Spielfortsetzung: Freistoss
 - n) Der Anstoss darf auch rückwärts gespielt werden. Mit direkt gespieltem Anstoss kann kein gültiges Tor erzielt werden
 - o) Jede Grätsche wird als Foul geahndet, unabhängig davon, ob der Ball gespielt wird oder nicht.
- 4. Forfait-Fälle**
Forfait-Spiele werden mit 3:0 gewertet. Folgende Situationen führen zu Forfait-Entscheidung:
- a) Teilnahme von nicht spielberechtigten Spielern
 - b) Verspätetes Antreten (keine Wartezeit)
 - c) Präsenz von weniger als 4 Spielern (inklusive Torhüter) bei Spielbeginn (keine Wartezeit)
 - d) Spielabbruch durch eigenes Verschulden (weniger als 3 Spieler (inklusive Torhüter) auf dem Platz)
 - e) Austausch von Spielern unter Turniermannschaften
- 5. Frauen-Tore**
Tore, die von Frauen erzielt werden, zählen doppelt! Ausser beim Penaltyschiessen in der K.O-phase
- 6. Ausrüstung**
Jede Mannschaft muss in einheitlicher Spielkleidung antreten.
- a) Gespielt wird in Hallenschuhen, alle anderen Schuhwerke sind verboten.
 - b) Das Tragen von Schienbeinschonern wird empfohlen.

7. Zeitstrafe

Grobes Foulspiel, absichtliches Handspiel, Unsportlichkeiten oder Reklamationen sowie unkorrekter Spielerwechsel (kann auch von der Turnierleitung geahndet werden!) werden mit einer Zeitstrafe von 2 Minuten bestraft. Ein zweiter Ausschluss (gelbe/rote Karte) desselben Spielers innerhalb der gleichen Begegnung führt zum Rest Ausschluss und zieht automatisch eine Spielsperre mit sich.

8. Ausschluss

Ein Ausschluss (rote Karte) ist für eine Sperre für das gesamte Turnier gültig. Ausnahme: Ein Notbremse Handspiel wird mit einer 2-Minuten-Zeitstrafe sowie der entsprechenden Spielfortsetzung geahndet.

9. Tätlichkeiten / grobe Unsportlichkeiten

Bei Tätlichkeiten oder groben Unsportlichkeiten hinter dem Rücken des Schiedsrichters wird die Turnierleitung das Spiel unterbrechen und der fehlbare Spieler wird für das gesamte Turnier ausgeschlossen.

10. Aufstellung / Anstoss

Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft spielt, vom Tisch der Turnierleitung bzw. der Tribüne aus gesehen, von links nach rechts und hat Anstoss. Die zweitgenannte Mannschaft hat – bei gleichfarbigen Trikots – mit Überziehleibchen zu spielen.

11. Modus

Ein Spiel dauert 9 Minuten.

a) Sämtliche Mannschaften werden in 4 Gruppen à 5 Mannschaften eingeteilt. Jede Mannschaft spielt fünf Gruppenspiele.

b) Nach der Gruppenphase erreichen jeweils die Erstplatzierten direkt das Viertelfinale. Die Zweit- und Drittplatzierten spielen im Achtelfinale. Alle andern Mannschaften scheiden aus.

c) Die Finalspiele werden im KO-System ausgetragen.

12. Klassierung Modus in den Gruppenspielen

a) Anzahl Punkte aus allen Gruppenspielen

b) Direkte Begegnung

c) Tordifferenz aus allen Gruppenspielen

d) Höhere Anzahl erzielter Tore

e) Penaltyschiessen (min. 3 Penaltys pro Mannschaft)

13. KO-System und Finalspiele

Steht ein Spiel nach der regulären Spielzeit (9 Minuten) unentschieden, gibt es ein Penaltyschiessen mit je 3 Schützen pro Mannschaft. Solange der Gleichstand nicht gebrochen ist, müssen die Spieler reihenweise schießen. (Penalty: Frauen Tore werden nicht doppelt gezählt.)

14. Versicherung

Jegliche Haftpflicht für Unfälle, Diebstahl etc. wird vom Veranstalter abgelehnt. Bei vorsätzlichen Sachbeschädigungen wird die fehlbare Mannschaft zur Rechenschaft gezogen – die Turnierleitung und somit der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

15. Ausserordentliches

Alle in diesem Reglement nicht enthaltenen Fälle werden von der Turnierleitung endgültig entschieden.

16. Reklamationen

Eine Reklamation muss direkt bei der Turnierleitung gemeldet werden. Jegliche Diskussionen mit dem Schiedsrichter sind untersagt.

17. Schlussbestimmungen

Mit der Teilnahme am Turnier akzeptiert jede Mannschaft dieses Reglement. Proteste gegen dieses Reglement sind zwecklos. Der Captain bzw. Mannschafftsverantwortliche ist verpflichtet, seine Mitspieler entsprechend darüber zu informieren.

Sehr wichtig: bitte nicht vergessen, dass es ein Benefizfussballturnier ist.

Wir bitten alle Spieler, das Reglement zu respektieren.

DEVA wünscht allen Mannschaften viel Glück, ein spannendes, unfallfreies Hallenturnier und freut sich auf viele faire und attraktive Fussballspiele!

